



JAHRBUCH 2010

Das offizielle Jahrbuch der Feuerwehr Hildesheim

Service & Beratung sind unsere Stärke:

- **FACHBERATUNG**
- **IHK zertifizierter Betrieb für qualifizierte Ausbildung!**
- **Schlüsseldienst**
- **Holzzuschnitt**
- **Aufmaß & Montage**
- **Verlegung von Bodenbelägen**
- **Tapetenbuchverleih**
- **Einpack- und Einladehilfe**
- **Lieferservice**
- **Finanzkauf**



Hier sehen Sie unseren Mitarbeiter Karl T. beim Überprüfen Ihres Rauchwarnmelders.



Ihren Techem Rauchwarnmelder prüfen wir per Funk – ohne Betreten der Wohnung.

Als einziger Anbieter führen wir die Alarmprüfung ganz bequem per Funk durch – aus der Ferne, unhörbar und unsichtbar für die Bewohner.* Das nennen wir Innovation, die sich nützlich macht.

Techem Energy Services GmbH
Niederlassung Hildesheim
Bahnhofsallee 11 A
31134 Hildesheim
Tel.: 0 51 21/13 56-0 · Fax: -100



*Persönlich sehen wir uns dann nur noch zur Sichtprüfung.



Edelstahl NORD
Stainless-Steel Processing | Hildesheim

Edelstahlverarbeitung in höchster Qualität

Lasern – Kanten – Schweißen – Schleifen:
Edelstahl NORD sorgt für professionelle Verarbeitung von Edelstahl und Aluminium in bester handwerklicher Qualität. Insbesondere bei Kleinauflagen und Sonderserien mit besonderen Ansprüchen leisten unsere 45 hoch qualifizierten Mitarbeiter erstklassige Arbeit. Denn Edelstahlverarbeitung ist bei uns noch ein Handwerk: Die jahrzehntelange Erfahrung unseres Teams ist daher unser größtes Kapital.

Wir sind ein hoch spezialisierter Anbieter für Edelstahl- und Aluminiumverarbeitung. Anfang 2011 wurde der moderne Maschinenfuhrpark, um eine Laserschweißanlage der Marke Trumpf erweitert.

Die Firma Edelstahl NORD GmbH konstruiert Baugruppen und Produkte von der ersten Idee bis zum einbaufertigen Teil. Das Fertigungsprogramm umfasst neben der Montage einzelner Baugruppen das gesamte Spektrum der modernen Blechverarbeitung.

Edelstahl NORD GmbH
Langer Garten 23-25
D-31137 Hildesheim
Tel: +49 5121 690 85-0
Fax: +49 5121 690 85-29
info@edelstahlnord.de

www.edelstahlnord.de

 LASERN

 KANTEN

 SCHWEISSEN

 SCHLEIFEN

Inhaltsverzeichnis

Grußworte	4
Hildesheim in Zahlen und Fakten	7
Berufsfeuerwehr Hildesheim	
Die rotglühende Hölle steht am Hildesheimer Klärwerk	8
Der Weg zum Rettungsassistenten	10
Die Jugendfeuerwehr Hildesheim	
Das Pfingstzeltlager der Jugendfeuerwehr Hildesheim in Bad Lauterberg	13
Die Kinderfeuerwehr Itzum stellt sich vor	19
Die Freiwillige Feuerwehr Hildesheim	
80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Einum	20
Die Freiwillige Feuerwehr 2010	23
Besuch der Partnerfeuerwehr Angouleme	25
Statistiken	27

Grußworte

vom Oberbürgermeister der Stadt Hildesheim Kurt Machens



Kurt Machens
Oberbürgermeister

Im für alle Einwohnerinnen und Einwohner so wichtigen Rettungsdienst besetzen die Feuerwehrbeamten jeden Tag und rund um die Uhr zwei Rettungstransportwagen, die bei Bedarf um ein weiteres Fahrzeug ergänzt werden können.

Es ist gewiss eine lohnende und wertzuschätzende Aufgabe, seinen Mitmenschen bei Krankheit und Gefahr helfen oder ihr Hab und Gut retten zu können. Deshalb nutze ich mein Grußwort gern, um unsere Kinder und Jugendlichen für eine Mitgliedschaft bei der Kinder- und Jugendfeuerwehr zu gewinnen. Auch deren Freizeitaktivitäten sind sehr beliebt, wie die Berichte über das Pfingstzeltlager und der Kinderfeuerwehr Itzum zeigen.

Diese und viele Themen mehr finden Sie im Jahrbuch 2010. Ich danke allen, die an der Vorbereitung und Herausgabe dieser Publikation beteiligt waren, auch den Inserenten für ihr werbliches Engagement.

Besonders aber danke ich allen, die im Dienst der Feuerwehr stehen. Ihnen wünsche ich erfolgreiche und unfallfreie Einsätze zum Schutz und zur Rettung unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger und ihres Eigentums!

Als Fachbereich „Feuerwehren und Rettungsdienst“ ist die Berufsfeuerwehr eine Organisationseinheit der Stadtverwaltung. Der vorbeugende und abwehrende Brandschutz, die Hilfeleistung, der Rettungsdienst und der Bevölkerungs- und Katastrophenschutz in der Stadt Hildesheim sind die Arbeitsfelder. Die Freiwillige Feuerwehr ist ein verlässlicher und unverzichtbarer Partner beim abwehrenden Brandschutz und der Hilfeleistung.

Im Rettungsdienst sind neben der Berufsfeuerwehr der Arbeiter-Samariter-Bund, das Deutsche Rote Kreuz, die Johanniter-Unfall-Hilfe und der Malteser Hilfsdienst tätig. Partner im Katastrophenschutz sind darüber hinaus die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft und das Technische Hilfswerk. Alle Einsätze werden von der Feuerwehr-Einsatz- und Rettungsleitstelle koordiniert, die gemeinsam mit dem Landkreis Hildesheim betrieben wird.

Aktuell in diesem Jahr war die Einrichtung eines Brandübungscontainers am Standort des Klärwerks. Damit konnte ein wichtiger Beitrag zur Aus- und Fortbildung der Feuerwehrleute geleistet werden.

Grußworte

vom Fachbereichsleiter Feuerwehren und Rettungsdienst Klaus Schmitz



Klaus Schmitz
Leiter der
Berufsfeuerwehr

Auch in diesem Jahrbuch präsentieren wir wieder die Freiwillige Feuerwehr, ohne die ein Einsatz – besonders bei größeren Schadensereignissen – nicht möglich wäre, sowie die Jugendfeuerwehr als unsere Basis für die Zukunftsfähigkeit der Feuerwehr.

Das Jahr 2010 hat uns glücklicherweise keine Großschadensereignisse gebracht. Die Vorbereitung der Evakuierung eines großen Teils der Innenstadt im Zusammenhang mit der Entschärfung einer Fliegerbombe, die dann glücklicherweise nicht notwendig war, hat einmal mehr die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr gezeigt. Dies mussten wir auch bei den leider viel zu oft vorkommenden kleineren Einsätzen beweisen. Wir Feuerwehrleute werden auch in Zukunft alles tun, um bei den großen Schadensereignissen wie bei den kleinen persönlichen Katastrophen die Folgen für Sie möglichst gering zu halten.

Ich möchte mich auch in diesem Jahr wieder bei allen bedanken, die durch ihre Unterstützung die Herausgabe dieses Jahrbuches ermöglicht haben.

Mit dieser dritten Ausgabe ist das Jahrbuch Feuerwehr Hildesheim zu einer festen Einrichtung geworden. Mit unserem neuen Partner ist der lokale Bezug noch mehr hergestellt.

Die überaus positive Resonanz die unsere Jahrbücher bei Ihnen finden zeigt uns, wie sehr unsere Arbeit für den Schutz und die Sicherheit der Bürger in Hildesheim geschätzt wird. Neben den Ereignissen des Jahres 2010 stellen wir auch in diesem Jahrbuch wieder spezielle Bereiche unserer Arbeit dar.

Ein Schwerpunkt in diesem Jahr ist die Qualifikation der Feuerwehrleute im Rettungsdienst. Der Rettungsdienst macht von der Einsatzanzahl und von der Beanspruchung her den größten Anteil der Einsätze aus. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rettungsdienst sind über die Qualifikation als Rettungsassistentin bzw. Rettungsassistent hinaus zusätzlich qualifiziert um Maßnahmen ergreifen zu können die ansonsten nur dem ärztlichen Personal vorbehalten sind. Auch hier können wir wieder die besondere Qualität unserer Hilfeleistung für die Bürgerinnen und Bürger darstellen.

salon
HAAR
art
von-wintheim-strasse 6
31141 hildesheim
fon 0 51 21 / 8 25 27
inh. a. steuck

Hildesheimer Sauna

• Massage • Lymphdrainage

Familie Widera



BADEZEITEN:

Damen:		Herren:	
Montag	14.00 - 22.00 Uhr	Dienstag	9.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 15.00 Uhr	Donnerstag	9.00 - 22.00 Uhr
Freitag	9.00 - 22.00 Uhr	Samstag	8.30 - 19.00 Uhr

Familien-/Gemeinschaftssauna:

Mittwoch 15.00 - 22.00 Uhr

Frankenstraße 1 • 31135 Hildesheim • Telefon 05121 55414

GALERIA Kaufhof Hildesheim

IHR EINKAUFSZIEL!



WIR SIND FÜR SIE DA!
Montag bis Samstag 9 - 19 UHR

Ich freu' mich drauf



400 Parkplätze | Gerberstraße | Hildesheim | Almsstraße

WIR UNTERSTÜTZEN DIE WICHTIGE ARBEIT UNSERER FEUERWEHR

Heimsoth Verwaltungen

Schützenallee 41 • 31134 Hildesheim
Telefon 05121 150532



Galvanik-Horstmann GmbH

Daimlerring 2 B
31135 Hildesheim

Telefon 05121 28535-0
Telefax 05121 28535-24
E-Mail info@galvanik-horstmann.de

www.galvanik-horstmann.de

Telefon : 05121 / 265158
Fax : 05121 / 261267
e-mail : lindenhof@t-online.com
Dieses Restaurant wird empfohlen im VARTA
Lindenhof
Kurt Schumacher Straße 39 31139 Hildesheim

Ingenieurbüro kgs
TRAGWERKPLANUNG HOLZTECHNIK
Dipl.-Ing. Dirk Gnutzmann,
Prof. Dr.-Ing. Martin H. Kessel
Beratender Ingenieur, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Tragwerke im Holzbau
Lavesstraße 4, 31137 Hildesheim
Tel.: 05121 / 919940
www.ingenieurbuero-kgs.de

Hildesheim in Zahlen und Fakten

Gesamtfläche:

9.217 ha

Ausdehnung:

Nord-Süd: 11,30 km

West-Ost: 13,40 km

Länge der Stadtgrenze:

61,10 km

Verkehrsanbindungen:

Bundesautobahn A7; Bundesstraßen 1, 6, 243, 494;
Bundesbahnanschluss; ICE-Haltepunkt;
Hafen an einem Zweigkanal des Mittellandkanals;
Verkehrslandeplatz

Einwohnerzahl:

31.12.2010: 103.232 Einwohner

Der Fachbereich

Feuerwehren und Rettungsdienst

Die Berufsfeuerwehr ist als Fachbereich Feuerwehren und Rettungsdienst Bestandteil der Stadtverwaltung Hildesheim.

Der Fachbereich ist zuständig für alle Bereiche des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes, der Hilfeleistung, des Rettungsdienstes und des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes in der Stadt Hildesheim. Dieses beinhaltet sowohl die verwaltungsmäßige Organisation dieser Aufgabenbereiche als auch die Durchführung des größten Teils der erforderlichen Einsätze. Der Fachbereich gliedert sich in die Bereiche Gefahrenabwehr, Technik und Gefahrenvorbeugung.

Zusätzlich werden die Aufgaben der Stadt Hildesheim als Träger des Rettungsdienstes wahrgenommen. Die operativen Einsätze im Bereich des abwehrenden Brandschutzes und der Hilfeleistung werden durch die Berufsfeuerwehr und die Freiwillige Feuerwehr durchgeführt bzw. geleitet. Im Rettungsdienst sind neben der Berufsfeuerwehr die Hilfsorganisationen Arbeiter Samariter Bund (ASB), Deutsches Rotes Kreuz (DRK), Johanniter Unfall Hilfe (JUH), und der Malteser Hilfsdienst (MHD) tätig. Im Katastrophenschutz kommt zu den Feuerwehren und den Rettungsdienstorganisationen noch die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) hinzu. Außerdem wird die Stadt Hildesheim im Katastrophenschutz durch die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) unterstützt. Alle Einsätze dieser Organisationen und der Feuerwehren werden von der gemeinsam mit dem Landkreis Hildesheim betriebenen Feuerwehr-Einsatz und Rettungsleitstelle bei der Berufsfeuerwehr koordiniert.

Hein Gericke Wolfgang Engelke

MOTOR-, FREIZEIT-, SPORT-SHOP

Drispstedter Str. 8 • 31135 Hildesheim • Tel. 05121 703256 • Fax 05121 703257

Axel-Michael Klauke
Steuerberater

- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Jahresabschlüsse für alle Rechtsformen
- Betriebliche und private Steuererklärungen
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl
- Beratung bei Erbschaft und vorweggenommener Erbfolge
- Allgemeine Beratung und Auskünfte

**Bahnhofsallee 3
31134 Hildesheim**
E-Mail: Kanzlei@Klauke-Steuerberater.de

Telefon: 0 51 21 / 3 10 36
Telefax: 0 51 21 / 3 88 57

Die rotglühende Hölle steht am Hildesheimer Klärwerk

Der Feststoffbefeuerte Brandübungscontainer der Feuerwehr Hildesheim



Die Aus- und Fortbildung von Feuerwehrleuten ist das A und O wenn es um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Hildesheim geht. Das beinhaltet, auch einmal über den eigenen Tellerrand hinaus zu blicken und Innovativ zu denken um diese Ausbildung weiter voran zu bringen. Im Jahre 2006 besuchten zwei Kollegen der Berufsfeuerwehr Hildesheim die Landesfeuerwehrschule in Celle um an einem Ausbilderlehrgang für feststoffbefeuerte Brandübungscontainer teilzunehmen. Bevor im Jahr 2007 die nächsten zwei Kollegen diesen Lehrgang absolvieren sollten reifte bereits der Entschluss einen solchen Container selber zu bauen um allen Einsatzkräften eine hochwertige Heiß-

ausbildung anzubieten. Denn bislang wurden kleine Gruppen nach Dortmund geschickt um solche Lehrgänge, die teuer und zeitintensiv sind, zu absolvieren. Im Jahr 2007 begann man mit den ersten Vorbereitungen. Aus Hannover und Bremen wurden zwei 40 Fuß Überseecontainer zum Teil über Spenden gekauft. Die Firma SAM Anlagentechnik in der Kruppstraße stellte Platz und Gerät zur Verfügung um die ersten aufwendigen Arbeiten durchzuführen. Ca. 1500 Stunden wurde getrennt, geschweißt und geschliffen bis die Grundkonstruktion stand.

Bevor die Anlage jedoch ihre Reise zum Klärwerk Hildesheim antrat musste dort die Aufstellfläche vorbe-



reitet werden. Der Aufstellplatz wurde gepflastert um austretendes Löschwasser auffangen zu können. Am neuen Standort wurden dann letzte Schweißarbeiten vorgenommen bevor der Innenausbau begann.

Erstmals in einem solchen Container wurde Dämmwolle aus dem Ofenbau verwandt. Diese Wolle aus Kalzium-Magnesium-Silikat hat so gute Dämmeigenschaften, dass bei Temperaturen von 700-800 °C im Innenraum sich die Außenhaut auf maximal 70 °C erwärmt. Fixiert wurde die Dämmwolle mit speziellen Platten. Diese Kombination hat zusätzlich den Vorteil, das man im Container auch mit Wasser üben kann, während bei herkömmlich ausgemauerten Containern die Schamottsteine bei Beaufschlagung mit Wasser platzen würden.

Der Container wurde mit einem Satteldach versehen um ihn vor der Witterung zu schützen. 3 Türen und Rauchwärmeabzugsklappen wurden als Sicherheitseinrichtungen eingebaut und um verschiedene Szenarien üben zu können.

Als die Arbeiten beendet und alles auf Funktionsfähigkeit überprüft war konnte die Abnahme erfolgen. Die Landesfeuerwehrschule in Celle und die Feuerwehr Unfallkasse entsandten Vertreter die den Brandübungscontainer auf Herz und Nieren prüften. Zuerst erfolgte eine Sichtprüfung des Containers mit allen Sicherheitseinrichtungen und Funktionsteilen. Im zweiten Schritt wurde der Container in Betrieb genommen und auf seine Funktion hin überprüft.



Nach Abschluss der Prüfung konnten sich die beteiligten Kollegen zu Recht auf die Schultern klopfen, denn die Brandübungsanlage war ohne Beanstandung zugelassen.

In Zukunft können also Einsatzkräfte sehr realitätsnah und auf hohem Niveau geschult werden. Trainiert werden soll über die Wärmegewöhnung auch das Verhalten bei Rauchgasdurchzündungen (Flash over) und Strahlrohrtechniken.

15-20 Paletten Holz werden pro Durchgang verfeuert. Das lässt auch den Laien erahnen das im Inneren schon eine ordentliche Hitze entsteht die den Teilnehmern auch in der Zukunft so manchen Liter Schweiß aus den Poren rinnen lassen wird. Aber alle Teilnehmer die bisher in Genuss der Ausbildung kamen sind sich einig; der Lerneffekt ist enorm und es ist schon beeindruckend eine Feuerwalze über sich hinweg rollen zu sehen und zu erfahren wie wenig Wasser, gekonnt eingesetzt, ausreicht um dem Spuk ein Ende zu bereiten.

Der Weg zum Rettungsassistenten



Die Berufsfeuerwehr nimmt die Aufgaben des Rettungsdienststrägers nach Rettungsdienstgesetz für die Stadt Hildesheim wahr.

Als Leistungserbringer besetzen die Feuerwehrbeamten zwei Rettungstransportwagen 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche. Ein drittes Rettungsfahrzeug wird zur Abdeckung von Einsatzspitzen mit sogenannten „Springern“ vom Löschzug besetzt.

Rund 75% der Hildesheimer Berufsfeuerwehrleute verfügen über eine Rettungsdienstausbildung und stellen somit die Besetzung der Rettungswagen. Für alle neu eingestellten Beamten ist die zweijährige Ausbildung zum Rettungsassistenten Pflicht.

Integrierter Bestandteil der Ausbildung zum Brandmeis-

ter ist bereits seit einigen Jahren die Qualifikation zum Rettungsassistenten. Hierfür besuchen die angehenden Retter für 4 Wochen eine Rettungsschule, lernen für weitere 4 Wochen in einem der Hildesheimer Krankenhäuser um danach das erlernte Fachwissen in einem 4 wöchigen Praktikum auf einem Rettungswagen als zusätzliches Besatzungsmitglied (3. Mann) zu vertiefen und umzusetzen. Mit der folgenden Prüfungswoche wird das Ausbildungsziel Rettungsassistenten dann erreicht.

Jetzt sind bereits wichtige Grundlagen für die Weiterbildung zum Rettungsassistenten gesetzt, denn die Ausbildung zum Rettungsassistenten (520 Stunden) wird in vollem Umfang auf die Weiterbildung zum Rettung-

sassistenten (2800 Stunden = 2 Jahre Vollzeit) angerechnet.

Der Weg zum Rettungsassistenten ist auf Grundlage der Ausbildung zum Rettungsassistenten in einer verkürzten Form möglich. Diese setzt sich aus 12 Wochen Rettungsschule, aufgeteilt in 2 Blöcken, sowie 7 Wochen klinisch-praktische Ausbildung in einem der Hildesheimer Krankenhäuser zusammen. Am Ende des zweiten Schulblocks erfolgt die staatliche Prüfung zum Rettungsassistenten. Doch mit der bestandenen Prüfung ist das Berufsbild noch nicht vollendet, denn das zweite Jahr dieser Rettungsdienstqualifikation ist das praktische Jahr an der Lehrrettungswache der Hildesheimer Berufsfeuerwehr. Ein Jahr lang wird der Kollege von Lehrrettungsassistenten angeleitet und lernt die Einsatzpraxis auf einem Rettungswagen in vollem Umfang, von Herzinfarkt bis zum Schlaganfall, vom Verkehrsunfall über die Vergiftung bis zum Kindernotfall, kennen. Die neuen Kollegen dürfen nun, da sie ja bereits ausgebildete Rettungsassistenten sind, als vollwertiges Besatzungsmitglied (2. Mann) eingesetzt werden. In diesem praktischen Jahr sind außerdem mindestens 50 Fortbildungsstunden zu absolvieren. Wurden vor der Weiterbildung zum Rettungsassistenten bereits Einsatzstunden als Rettungsassistenten geleistet, so kann das praktische Jahr um diese Zeiten verkürzt werden.

Kollegen, die nicht auf eine Ausbildung zum Rettungsassistenten zurückgreifen können, durchlaufen die zweijährige Vollausbildung zum Rettungsassistenten. Das erste Jahr teilt sich in drei Blöcke Rettungsschule und jeweils zwei Ausbildungsabschnitte in einem Krankenhaus und auf einem Rettungswagen an der Lehrrettungswache. Das zweite Jahr wird dann als Einsatzpraxis an der Lehrrettungswache unter Anleitung von Lehrrettungsassistenten abgeleistet.

Am Ende beider Wege zum Rettungsassistenten ist nach erfolgreicher Ableistung der praktischen Tätigkeit ein Abschlussgespräch, ähnlich einer mündlichen Prüfung, zu führen. Hierbei stellen der anleitende Lehrrettungsassistent und ein ausgewählter Notarzt ver-

schiedene Fragen um die Notfallrettung, verschiedene Krankheitsbilder und Verletzungsmuster sind in mündlicher Form abzuarbeiten.

Ist alles erfolgreich verlaufen, wird beim Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport die Berufsbezeichnung „Rettungsassistent“ in Schriftform, mit den erforderlichen Unterlagen und Urkunden beantragt.

Das Hildesheimer Notkompetenzsystem

Die Lehrrettungsassistenten der Berufsfeuerwehr arbeiten mit den Ausbildern der Hilfsorganisationen im Arbeitskreis für Aus- und Fortbildung im Rettungsdienst in Stadt und Landkreis Hildesheim zusammen. Dieses Gremium organisiert gemeinsame Fortbildungen und stellt sich als Ausbilder für das Notkompetenzsystem. Jeder Rettungsassistent im Hildesheimer Bereich muss über die Zusatzqualifikation zum Kopfhelfer verfügen, erst dann darf er als Fahrzeugführer in der Notfallrettung tätig sein. Diese 8-stündige Ausbildung berechtigt die Rettungsassistenten, festgelegte Maßnahmen, die eigentlich Ärzten vorbehalten sind, unter bestimmten Voraussetzungen anzuwenden. Hierzu zählen die Venenpunktion, die Intubation, die Frühdefibrillation und die Verabreichung ausgewählter Medikamente und Infusionen. Sollten die Retter an der Einsatzstelle auf sich allein gestellt sein, weil kein Notarzt frei oder zeitnah verfügbar ist, werden diese Maßnahmen zur unmittelbaren Abwehr der Gefahr unter Beachtung der Verhältnismäßigkeit der Mittel zur Anwendung gebracht. Die erworbene Berechtigung muss halbjährlich, unter Aufsicht eines Notarztes aufgefrischt werden, desweiteren sind jährlich 30 Stunden Fortbildung für jeden Rettungsassistenten Pflicht.

Durch das Notkompetenzsystem wird ein hoher Qualitätsstandard erreicht. Arbeitsabläufe sind festgelegt und standardisiert, die regelmäßige ärztliche Überprüfung und Gesamtverantwortung bringen die gegebene Sicherheit.

CHRISTOPHORUSSTIFT

www.christophorus-hildesheim.de

- Wohnstift • Betreutes Wohnen • Ambulanter Pflegedienst
- Stationäre Pflege • Pflege-Hausgemeinschaften
- Betreute Wohngruppe • Tagespflege • Kurzzeitpflege

Christophorusstift: Hammersteinstr. 7 · 31137 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 693 – 0

Haus Christophorus: Schützenwiese 37/38 · 31137 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 2 84 07 00

Haus Sankt Georg: In der Schratwanne 55/57 · 31141 Hildesheim
Tel.: (0 51 21) 9 35 63 30



Wir sind da, wo alte Menschen Hilfe brauchen.

Die Adresse für Solar
- Energiegewinnung für die Zukunft
- Wir holen Ihnen die Energie vom Himmel

PASBERG & NEITZKE
SOLAR · SANITÄR · HEIZUNG

Bäder komplett
Modern | Senioren | Wellness
Modernste Heizungsanlagen
Solar- und Photovoltaikanlagen
Wartung | Beratung | Verkauf

Tel. (0 51 21)
5 28 09

www.pasberg-neitzke.de · Benzstr. 7 · 31135 Hildesheim

BPH Ingenieurbüro GbR für Technische Gebäudeausrüstung

Energiemanagement Gebäudemanagement Facilitymanagement

Herbert-Quandt-Strasse 1
31135 Hildesheim

Fon: 05121-20695-0 bph@bph-online.com
Fax: 05121-20695-29 www.bph-online.com

CONSULTING TEAM
VERMÖGENSVERWALTUNG AG

Hildesheim | Braunschweig | Hannover | Göttingen

Wir sind Ihr unabhängiger Vermögensverwalter aus der Region!

Unsere Arbeit zeichnet sich aus durch

- Exklusivität
- Partnerschaft
- Kompetenz
- Ausgewogenheit

Deshalb können Sie stets sicher sein:
Wir betreuen Ihr Vermögen, als wäre es unser eigenes.

**Wir sind lizenziert von der Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).**

Vermögensverwaltung | Anlageberatung | Finanzierung | Altersvorsorge

... denn Ihr Geld ist mehr wert.

Thomas Bartels
Vermögensverwaltung AG
Osterstrasse 39 A
31134 Hildesheim
☎ 05121 | 28 999 11
bartels@consulting-team.de



Die Jugendfeuerwehr Hildesheim

Pfingstzeltlager der Jugendfeuerwehr Hildesheim in Bad Lauterberg

In dem alle zwei Jahre stattfindenden Pfingstzeltlager der Jugendfeuerwehr Hildesheim, zog es uns in diesem Jahr mal wieder in den schönen Harz. Das Zeltlager fand in der Zeit vom 21.05 – 24.05.2010 in Bad Lauterberg auf dem Freigelände des Schwimmbades Vitamar statt.

Die ersten Teams reisten bereit am Mittwochabend 19.05.2010 an um das Gelände vorzubereiten und den Jugendlichen einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. In dieser Zeit wurden vor allem die eigenen Zelte aufgebaut, das Lagerleitungszelt und das Veranstaltungszelt das uns freundlicher Weise von der Kreisjugendfeuerwehr Osterode zur Verfügung gestellt wurde. Außerdem wurden Stromkabel und Wasserleitungen verlegt, sowie eine Abwaschgelegenheit für das Geschirr geschaffen.

Am Freitag war es dann soweit ab 15 Uhr reisten die ersten Gruppen in Bad Lauterberg an und brachten Leben auf den bis dahin relativ stillen Platz. Die Zelte wurden in teilweise beeindruckender Geschwindigkeit aufgebaut denn jeder wollte ja den Besten Schlafplatz im Zelt ergattern. Um 18:30Uhr fand die offizielle Zeltlagereröffnung statt. Stadtjugendfeuerwehrwart Stefan

Kohlenberg eröffnete das Zeltlager mit einer kurzen Ansprache und bedankte sich bei allen helfenden Händen der letzten Tage, ganz besonders aber bei den Kameraden der Feuerwehr Bad Lauterberg. Im Anschluss an die Eröffnung fand für die eingeladenen Gäste ein kleiner Grillabend statt und auch die Ortsjugendfeuerwehren der Stadt Hildesheim grillten, schon fast traditionell, am ersten Zeltlagerabend. Im Anschluss an den Grillabend fand die Eröffnungsdisco im Veranstaltungszelt statt. Mit DJ Siggie hatten wir wieder den besten DJ aller Zeiten an unserer Seite und dieser heizte den Jugendlichen richtig ein. Nach der Disco kehrte dann schnell Ruhe auf dem Gelände ein, denn der nächste Tag wartete ja bereits.

Der Samstag begann mit dem Frühstück im Veranstaltungszelt, bei Brötchen und warmen Kakao wurde sich für den anstehenden Tag ordentlich gestärkt. Auf dem an das Frühstück anschließenden Ori-Marsch konnte auch die komplette Energie wieder umgesetzt werden. Der Ori-Marsch ging zuerst durch den Wald und später dann am Feuerwehraus Bad Lauterberg vorbei zur steilsten Sesselseilbahn Europas. Diese wurde genutzt um zur Mittagsverpflegung auf den Hausberg zu gelangen. Oben angekommen, erwartete die Jugendlichen

Brandschutz



Wir bieten alle Bereiche des Brandschutzes: von der besten Brandmeldeanlage und RWA-Technik, der optimalen Flucht- & Rettungsplänen sowie von der Feststellanlage bis zur Brandschutzunterweisung mit Ihrem Team. Selbstverständlich mit eigener 24h VdS-Notrufzentrale und erstklassigem Service!

Freecall: **0800 / 666 44 88***

Hildesheim | 05121-930 930
Hannover | 0511-32 18 20
Braunschweig | 0531-235 10 77

Preiswert & VdS Anerkannt
Kauf - Leasing - Miete
www.kuehn-sicherheit.de

KÜHN
SICHERHEIT



**Großhandel • Einzelhandel • Partyservice
Grillwagen • Marktwagen • Verkaufswagen**

Marienburger Straße 12
31199 Diekholzen
Telefon 05121 / 264860

Bahnhofsplatz 6
31134 Hildesheim
Telefon 05121 / 206055

www.tolle-wurst.com



Musikschule Hildesheim e.V.
Waterloostr. 24 A
31135 Hildesheim
Telefon 05121 206779-0

immer aktuell unter ...

www.musikschule-hildesheim.de

Exklusiver Service durch
hauseigene Trauerhalle
und Hauscafé!

Süßmann
Bestattungen

Einzigartig in Hildesheim

www.suessmann-bestattungen.de

Tel. 3 48 67 • Goschenstraße 51 • 31134 Hildesheim

- Gebäudereinigung
- Grünflächenpflege
- Fußwegreinigung
- Winterdienst
- Wach- u. Sicherheitsdienst

H. Schröter
GebäudeDienste

Alles was ein Haus braucht.



seit 1934
Heinrich Schröter GmbH
Münchwiese 22 • 31137 Hildesheim
Tel.: 0 51 21 / 75 32 - 0 • Fax: 75 32 - 40
mail@heinrich-schroeter.de
www.heinrich-schroeter.de



Praxis für Orthopädie
Marc Mohr Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie

- Ambulante Operationen
- Operative Schwerpunkte:
- Athroskopische Operationen
- Hüft- und Kniegelenksprothetik
- Stationäre Operationen
- Kniegelenkschirurgie
- Sportunfälle

Am Bahnhofsplatz 5 | 31134 Hildesheim
05121 36966 | www.ortho-mohr.de



... sammeln Sie unsere Trene-Stempel



4 LINDEN
APOTHEKE

Apothekerin Ulrike Beermann
Hochmeisterstraße 2 – 31139 Hildesheim
Tel. 05121/43464 – Fax 05121/46593
kontakt@4lindenapotheke.de – www.4lindenapotheke.de

Als ein führendes Unternehmen aus dem Bereich Kopie und Druck unterstützen wir die Arbeit unserer Feuerwehr mit diesem Eintrag!

Heizung • Lüftung
Sanitär • Schwimmbad
Solaranlagen
Schornstein • Dächer
Fliesen • Sauna



Internet: www.Pekrul-GmbH.de • E-Mail: Pekrul@Pekrul-GmbH.de



PRODUKTE UND VERFAHREN DER CHEMIE



D-31137 Hildesheim | Römerring 12-16
Tel. 05121/7627-0 | Fax 05121/54438
www.petrofer.com | info@petrofer.com



ein reichhaltiges Mittagsbuffet. Zur Auswahl standen z.B. Schnitzel mit verschiedenen Soßen und Pommes Frites, sowie Nudeln und Salate. Weiter ging der Ori-Marsch vom Hausberg herunter durch Bad Lauterberg in Richtung Zeltlagergelände. Zwischendurch wurden immer wieder kleine Stopps für Spiele eingelegt. Der restliche Nachmittag stand dann den Jugendlichen zur freien Verfügung. Viele nutzten die Zeit um gemeinsam mit Jugendlichen aus anderen Jugendfeuerwehren Fußball zu spielen.

Nach der Abendverpflegung kam der Höhepunkt des Tages, die Abendshow „Wetten Dass“. Im Vorfeld des Zeltlagers haben die einzelnen Jugendfeuerwehren Ihre Wette vorbereitet um sie während der Show natürlich möglichst zu gewinnen. Neben vielen guten Wetten, wie z.B. 7 Personen stehen auf 24 Toilettenpapierrollen gab es natürlich auch eine Außenwette, in der 8 Jugendliche mit einem C-Schlauch „Schlauchspringen“ veranstalteten.

Die Show wurde natürlich von keinem anderen als Thomas Gottschalk mit Michelle Huntziker geleitet. Neben

Gästen wie Haufenprinz Erfinder Peter Ludolf und Renovierungsexpertin Tine Wittler kam auch ein absoluter Stargast extra nach Bad Lauterberg gereist. Wir durften während der Show Lady Gaga begrüßen. Vergessen werden darf natürlich auch nicht die Stadtwette, in der es darum ging das gewettet wurde, das der Ortsbrandmeister aus Bad Lauterberg es nicht schafft mindestens eine Gruppe von 9 Personen auf die Bühne zu bekommen die in voller Einsatzbekleidung den Ententanz aufführen. Wettplate war natürlich kein anderer als der Stadtjugendfeuerwehrwart Stefan Kohlenberg. Die Wette wurde natürlich verloren, denn die Gruppe kam und tanzte. Der Wetteinsatz stand schon vorher fest und somit gab es am Sonntagmorgen für alle frisch zubereitetes Rührei. Nachdem alle Wettpaten ihren Wetteinsatz eingelöst hat ging die Show langsam dem Ende entgegen. Schnell wurde noch der Wettkönig ermittelt und nach der Show auch bald die Nachtruhe eingeläutet, denn wie in der echten Show hat auch unser Thomes Gottschalk ein bisschen die Zeit überzogen.

Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

Rüdiger Marahrens

Fachanwalt für Insolvenzrecht
Insolvenzberatung • Insolvenzrecht

Franz Berg

Fachanwalt für Miet- u. WEG-Recht
Mietrecht • Verkehrsrecht

Sarah Jämmrich

Rechtsanwältin
Arbeitsrecht • Vertragsrecht

Lilly-Reich-Straße 7 • 31137 Hildesheim

Tel. 05121 697720 • Fax 05121 6977220 • E-Mail: info@advo-team.com



Arne Oelkers, staatl. anerkannter
Augenoptiker & Augenoptikermeister

**Immer im Einsatz...
für Ihre Augen**

Optik Dreher, Bahnhofsallee 8, 31134 Hildesheim Tel. 05121/35632



MAERTENS am Markt
Goldschmiedemeister und Gestalter

Rathausstraße 24 • 31134 Hildesheim • Telefon 05121 2984133

**Die kostenlose
Altpapiertonne!**



www.zah-hildesheim.de



Sparkassen-Finanzgruppe

Gut
für die Region.

Sparkasse
Fair. Menschlich. Nah.

Sparkasse
Hildesheim

Die Sparkasse übernimmt Verantwortung. Durch ihr Engagement ermöglicht sie zahlreiche Projekte und Initiativen in den Bereichen Wirtschaft, Sport, Kultur, Bildung und Soziales. Damit steigert sie die Lebensqualität für die Menschen und stärkt den unverwechselbaren Charakter der Region Hildesheim.



geyer
blitzschutzbau gmbh

- ▶ Blitzschutzsysteme nach RAL-GZ 642
- ▶ Erdungssysteme
- ▶ Überspannungsschutz für Starkstrom und MSR-Anlagen (EDV)
- ▶ Prüfung nach DIN EN 62-305
- ▶ Alle Arbeiten auf Wunsch inkl. Sachverständigenabnahme

Blitzschutzarbeiten vom zertifizierten Fachbetrieb

Eduard-Ahlborn-Straße 10
31137 Hildesheim
www.geyer-blitzschutzbau.de

Telefon 0 51 21 / 97 29 73
Telefax 0 51 21 / 97 29 74
info@geyer-blitzschutzbau.de

Am Pfingstsonntag begann der Tag natürlich wieder mit dem Frühstück. Heute zur Abwechslung mit frisch zubereitetem Rührei vom Ortsbrandmeister aus Bad Lauterberg und unserem Stadtjugendfeuerwehrwart. Angenommen wurde es mit großer Begeisterung und wenn es möglich gewesen wäre, hätte auch die doppelte Menge zubereitet werden können. So waren es aber auch immerhin schon über 20 Liter Rührei die an dem Morgen verputzt wurden. Der Sonntag war in diesem Jahr Badetag. Da wir ja nun schon auf dem Gelände eines Hallenbades unsere Zelte aufgeschlagen hatten, mussten wir ja auch das Schwimmbad nutzen. Um das Bad nicht zu überfüllen haben wir alle Teilnehmer in zwei große Gruppen aufgeteilt. Die Gruppen die nicht beim schwimmen waren haben sich Gedanken zum Schützenfestumzug gemacht und diesen bereits vorbereitet. Ziel war es hierbei in diesem Jahr zu zeigen das Die Jugendfeuerwehr nicht nur mit Feuerwehr zu tun hat. Im Sinne der Fußballweltmeisterschaft sollten die Jugendlichen T-Shirts mit Landesfahnen von verschiedenen Ländern bemalen, die an der Weltmeisterschaft teilgenommen haben. Die Farbe mussten dann alle später mit einem Bügeleisen noch „einbrennen“. Der Sonntag war daher ein etwas ruhigerer Tag, den aber auch alle Teilnehmern genossen haben. Am Abend gab es dann schon die große Abschlussdisco im Veranstaltungszelt und wie konnte es anderes sein, natürlich mit DJ Sigg. Die Disco wurde wie auch schon die Eröffnungsdisco sehr gut angenommen und wollte auch am späten Abend einfach kein Ende finden. Letztendlich ging aber auch dieser Abend vorbei und alle fanden den Weg in ihre Schlafsäcke.

Der Pfingstmontag kam und damit auch das große Einpacken. Bereits vor dem Frühstück wurden die ersten Taschen gepackt. Das Frühstück wurde noch schnell zu sich genommen und dann stand auch schon die Abschlussveranstaltung auf dem Programm. Hier wurden auch die Sieger der einzelnen Spiele und der „Wetten Dass“ Show gekürt. Als besonderes Highlight bekam die Gruppe mit dem jüngsten Teilnehmerdurchschnitt als kleines extra einen Satz T-Shirts von der Jugendfeu-



erwehr Bad Lauterberg geschenkt. Nach der Abschlussveranstaltung ging es ans Zelte abbauen und verstauen. Da dunkle Wolken heranzogen war der Abbau sehr hektisch, denn jeder wollte natürlich sein Zelt ins trockene Auto bekommen um es nicht noch einmal aufbauen zu müssen weil es nass geworden war. Gegen Mittag waren alle Zeltlagerteilnehmer auf der Rückreise nach Hildesheim und zurück blieb das Team, das bereits am Donnerstag mit dem Aufbau begonnen hatte. Man begann damit die Reste zu verstauen, die eigenen Zelte einzupacken und ein letztes Mal über den Platz zu gehen und zu gucken ob alle Reste beseitigt wurden. Gegen 17 Uhr verließen die letzten Mitarbeiter und der Stadtjugendfeuerwehrwart das Gelände.

Brennende Gefühle
im TfN - Theater für Niedersachsen

TfN

www.tfn-online.de • 05121. 1693 1693

„KAMERADSCHAFT.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei

Kennedydamm 10
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 166-0
info@vbhildesheim.de

Volksbank Hildesheim eG
www.vbhi.de
...verwurzelt in der Region

Die Kinderfeuerwehr Itzum stellt sich vor



Im April 2008 veranstaltete die Ortsfeuerwehr Itzum eine Informationsveranstaltung für die Kinderfeuerwehr um zu sehen wie viele Kinder Interesse an der Feuerwehr haben. Wir waren total überrascht, es kamen 30 Kinder mit Ihren Eltern um sich über die Feuerwehr zu informieren, somit wurde der 15.04.2008 der Gründungstag der Kinderfeuerwehr Itzum.

Seit dem sind es um die 25 Kinder die regelmäßig jeden 1. Dienstag im Monat von 16.00- 17.30 Uhr am Dienst teilnehmen.

Leiterin der Kinderfeuerwehr ist Carola Lenz, ihr zur Seite stehen Yvonne Almes und Michaela Schönfelder.

Wir haben unterschiedliche Themenbereiche die wir behandeln: z.B. haben wir ein Pappmacheé-Sparschwein gebastelt, in der Faschingszeit eine lustige Party mit viel Musik und guter Laune gefeiert und für einen Seniorennachmittag den Feuerwehrtanz geübt.

Mit Unterstützung der Berufsfeuerwehr haben wir eine Unterweisung in Erster Hilfe mit Besichtigung eines Rettungswagens gemacht. Des Weiteren wurde die Brandschutzerziehung vom Kameraden Dirk Haats (BF) durchgeführt.

Eine Führung durch die Feuerwehrtechnische Zentrale in Groß Dungen hat den Kindern großen Spaß gemacht.

In den Sommerferien haben wir mit den daheim gebliebenen Kindern und Eltern am Feuerwehrhaus gegrillt und gespielt.

Wir hatten Besuch von der Polizei - unserem Kontaktbeamten Michael Hartleib - und von einem Detektiv.

Zu Weihnachten haben wir Kekse gebacken wovon die Eltern kleine Kostproben bekamen.

Carola Lenz
Leiterin der Kinderfeuerwehr Itzum



IHR PARTNER FÜR DAS RECYCLING
von

Metallen - Schrott - legiertem Schrott
Abschleppdienst Tag und Nacht
Altautoannahme und Autoverwertung
Autoersatzteile
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Römerring 14 - Hafenstraße 41
31137 Hildesheim

www.willi-hennies.de

05121 / 7658-0 Fax 7658-66

Starten Sie in die Zukunft...
mit E-Rädern von Fahrrad Ritzel.

RITZEL
Jetzt Probefahren!

80 KM Reichweite

Fahrrad-Ritzel
Osterstraße 31
31134 Hildesheim
Tel. 05121 - 3 52 82
Fax 05121 - 98 92 97
www.fahrrad-ritzel.de

Energie erleben

EDV-Vernetzung · Lichtplanung
Kommunikationstechnik · SAT-Anlagen
Elektroinstallation · Modernisierung
Kundendienst · 24 Std. Notdienst

Elektro Fischer
Inh. Michael Fischer Elektromeister
Achtumer Winkel 6 · 31135 Hildesheim
Fon: 05121/34765 · Fax: 05121/12397
Fix: 0175/5 43 3405
e-mail: ElektroFischerHildesheim@t-online.de
www.Elektro-Fischer-Hildesheim.de

TEUTLOFF

Technische/r Assistent/in für Informatik

- ➔ Mit staatlicher Abschlussprüfung in 2 Jahren
- ➔ Option: Fachhochschulreife + FH-Frühstudium
- ➔ Option: Verkürzte Ausbildung zum Fachinformatiker (IHK)

Beginn: Oktober jeden Jahres

Weitere Infos: Münchwiese 14, 31137 Hildesheim,
Tel. 05121 / 749720, www.teutloff.de/nordwest/

Die Freiwillige Feuerwehr Hildesheim

80 Jahre Freiwillige Feuerwehr Einum

Was Feuerwehr-Oma noch wusste ...



„Einum in Flammen – Komm zum Feuerstrand“, mit diesem Slogan warb die Ortsfeuerwehr für das Feuerwehrfest zu ihrem 80. Geburtstag am 14. August 2010. „Wir verwandeln den Platz vor dem Feuerwehrhaus am Friesentor in einen Feuerstrand“, so die Organisatoren um Ortsbrandmeister Bernd Sarstedt und Stellvertreter Alexander Schan. Über 10 m³ Sand wurde auf dem Platz vor dem Feuerwehrhaus aufgeschüttet und verteilt, liebevoll wurde der Strand mit Sonnenschirmen, Zelten, Liegestühlen, Planschbecken, Palmen und Fischen gestaltet.

Nach dem ökumenischen Gottesdienst in der Pfarrkirche Sankt Marien und der Kranzniederlegung am Ehrenmal Klus-Kapelle zur Ehrung der Verstorbenen und Gefallenen Feuerwehrkameraden wurde der „Feuerstrand“ eröffnet. Beim Festkommers ehrte Stadtbrandmeister Thomas Bartels zahlreiche verdiente und langjährige Mitglieder und Kameraden. Als aktive Kameraden wurde unter anderem Hubertus Meyer für 25 Jahre und Hans-Josef Schan, Bernhard Lange, Reinhard

Mainka, Werner Müller, Bernhard Hattenbauer für 40 Jahre ausgezeichnet und für Ehrenortsbrandmeister Gerhard Weise gab es für 60 Jahre aktiven Dienst stehende Ovationen und minutenlangen Applaus. Gerührt nahm der Jubilar seine Auszeichnung entgegen. Die „Feuerwehr-Oma“ blickte mit zahlreichen Anekdoten und humorigen Worten auf ihr stolzes Alter zurück und ließ dabei kein Auge trocken, „wahre“ Geschichten aus dem Alltag der Feuerwehr sorgten für allgemeine Erheiterung.

Nach dem Festkommers mit Friedensgruß, Nationalhymne und Ehrungen gab der Feuerwehr-Musikzug Sorsum ein zünftiges Platzkonzert.

Eine feurige Auswahl an Speisen und Getränken sorgte für Gaumenfreuden. Nach dem „feurigen“ Essensgenuss öffnete die Cafeteria, die einiges für den „süßen Zahn“ zu bieten hatte.

Damit auch die Kleinen nicht zu kurz kamen, standen auch zahlreiche Kinderspiele auf dem Programm. Zusätzlich wurde das Spiel ohne Grenzen der Stadt-Ju-



gendfeuerwehren ausgerichtet und die Abnahme der Jugendflamme durchgeführt.

„Magie und Illusion“, Zaubereien für Jung und Alt, waren ebenfalls angesagt, dabei verblüffte Zauberer „Mannix“ nicht nur die Kinder – auch die Erwachsenen konnten den Tricks nicht folgen und waren am Ende der Vorstellung „verzaubert“.

Richtig los ging die Strandparty abends mit der Band „tone art“. Die Musiker machten vor nichts Halt: Ob deutsche Schlager oder aktuell fetzige Discotitel, sie hatten jede Musikrichtung im Programm. Am Strand wurde bei strahlendem Sonnenschein geplansch, getanzt und gefeiert – bis zum Sonnenaufgang.

Ein Geburtstagsgeschenk hat sich die Wehr sogar selbst gemacht: Nach fünfjähriger Bautätigkeit, alles in Eigenleistung, konnte im Frühjahr 2010 der Erweiterungsbau des Feuerwehrhauses eingeweiht werden. Gegründet wurde die Freiwillige Feuerwehr am 22. Dezember 1930 im Gasthof Müller. „Es sei Bestreben der Behörden und der Landschaftlichen Brandkasse, in jedem Orte eine tüchtig geschulte freiwillige Feuerwehr zu gründen“, so das Gründungsprotokoll. „Schulung ist noch heute besonders wichtig, zum Schutz der Bürger und zur eigenen Sicherheit“, betont Gruppenführer Jochen Preuß. Das gelte vor allem für den Gefahrgutzug, in dem sich die Einumer Wehr engagiert.

Die Einsätze sahen damals allerdings etwas anders aus als heute.



Als Signal für Feuer blies der Hornist dreimal laut in sein Horn. Die Ausrüstung bestand aus festem Schuhwerk, Arbeitshose, einer dicken Feuerwehr-Wolljacke und einem Lederhelm mit dem goldenen Kamm in der Mitte. Seit 2000 hört kein Bürger mehr, wenn Feueralarm ist, die Sirene wurde vor ein paar Jahren abgeschafft. Die Ausrüstung besteht aus neuestem Hightech-Material. Die Jacke ist nicht brennbar und dennoch atmungsaktiv, der Kunststoffhelm mit Visier ist selbstleuchtend und die Feuerwehrstiefel sind rutsch- und säurefest. Begriffe wie Nitrose-Gase oder Radioaktivität, die heute für jeden Feuerwehrmann zum normalen Umgang gehören, waren vor 80 Jahren nahezu unbekannt. Eines ist aber erhalten geblieben, auch über acht Jahrzehnte, die Idee der Freiwilligen Feuerwehr: So steht heute wie damals die Feuerwehr jedem zur Verfügung, der ihre Hilfe benötigt – freiwillig und unentgeltlich. Was heute nicht mehr selbstverständlich ist. Aber nicht nur bei Einsätzen steht die Freiwillige Feuerwehr Einum ihren Mann. Auch aus der Dorfgemeinschaft ist die Feuerwehr nicht wegzudenken – keine Veranstaltung findet ohne die Einumer Blauröcke statt.

Was vor 80 Jahren, am 22. Dezember 1930 begann, soll noch lange Fortbestand haben. Dass sich auch in Zukunft immer genug Männer und Frauen finden, die sich verantwortlich für die Sicherheit dieser Ortschaft fühlen und getreu dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!“ ihre Freizeit sinnvoll für die Gemeinschaft einsetzen.



**Aral Tankstelle
J. Brandes**

Marienburger Straße 85
31141 Hildesheim

Telefon 05121 84438
Telefax 05121 868930

**DEULA
Hildesheim GmbH**

Ihr kompetenter Partner in
Sachen Aus- und Weiterbildung



- Führerscheinausbildung aller Klassen in nur drei Wochen Ausbildungszeit
- Motorsägenlehrgänge gemäß FUK

DEULA Hildesheim GmbH, Lerchenkamp 42-48
31137 Hildesheim Tel: 05121 / 7832-0 Fax: 05121 / 516469
WWW: deula-hildesheim.de

Herberge zur Heimat e.V.

Heim für alleinstehende wohnungslose Männer



**Beratung
Betreuung
Unterkunft**

Gartenstraße 6 • 31141 Hildesheim
Telefon: 05121 34757



PFLEGETEAM-SORSUM

Inh. Holger Rust

Ambulante Krankenpflege

individuell professionell
Pflege bei Ihnen zu Hause

Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, wir beraten Sie gern!

Tel. 0 51 21 / 9 22 75 20

www.pflegeteam-sorsum.de



ANDREAS-APOTHEKE

Almsstraße 3 und
Kurzer Hagen 18/20
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 91 76-0
www.andreas-apo.de

Besuchen Sie uns auch
in unserer Filiale:
**APOTHEKE
am St. Bernward
Krankenhaus**

GEMEINSCHAFTSPRAXIS

Dr. med. Margit Hasenbein • Dr. med. Anna Ihme
AUGENÄRZTINNEN

Bahnhofsplatz 5 • 31134 Hildesheim
Telefon 05121 56861



- ambulante Operationen
- Laserchirurgie
- Netzhaut-Sehnerv-Analyse
- kosmetische Chirurgie

Dr. med. Heinrich
KAUNE
Facharzt für Augenheilkunde
Belegarzt
St. Bernward Krankenhaus

www.augenfacharzt-
hildesheim.de
(05121) 13 30 31
Kardinal-Bertram-Str. 39
31134 Hildesheim

EP:Fütterer
ElectronicPartner

Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik

Unsere Serviceleistungen:

- Elektrohausgeräte
- SAT- und TV-Anlagen
- Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst



31134 Hildesheim • Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 • www.ep-fuetterer.de



Schuhstraße 26 - 31134 Hildesheim - Tel. 130457

Die Freiwillige Feuerwehr 2010



Das Jahr 2010 war für die Freiwillige Feuerwehr wieder ein Jahr mit zahlreichen Aktivitäten. Neben dem normalen Dienst- und Einsatzgeschehen standen in Ochtersum, Achtum und Moritzberg Baumaßnahmen auf dem Programm, während die Ortsfeuerwehr Einum ihren 80. Geburtstag gebührend feiern konnte. Natürlich freuen wir uns immer, wenn unsere ehrenamtliche Arbeit besonders gewürdigt wird. Eine Auszeichnung der außergewöhnlichen Art ist in diesem Jahr unserem Ehrenstadtbrandmeister Rudolf Plötze zu teil geworden: Für seine langjährige Tätigkeit als Ehrenbeamter

der Stadt Hildesheim ist ihm die Verdienstmedaille der Bundesrepublik Deutschland verliehen worden. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde, zu der Rudi seine langjährigen Weggefährten aus der Feuerwehr und der Verwaltung eingeladen hatte, wurde ihm diese Verdienstmedaille durch unseren Oberbürgermeister Kurt Machens verliehen. Rudi bedankte sich mit den Worten: „Ich nehme diese Auszeichnung auch im Namen aller Kameraden, die mich in all den Jahren unterstützt und begleitet haben, entgegen!“

HILDESHEIMER LERNFEST

Dabei sein | Mitmachen | Erleben

Auch die Feuerwehr ist mit dabei!

Feuerwehr zum Anfassen: Atemschutzausbildung, Fahrzeug- und Gerätekunde, Kleinlöschgeräte, u.v.m.

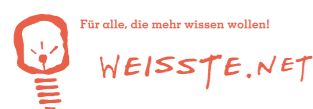
Das 2. Hildesheimer LERNFEST

Samstag, 10. September 2011, 10 bis 18 Uhr

An der Lilie, Marktplatz, Rathausstraße, Judenstraße

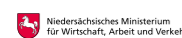
www.lernfest-hildesheim.de

Das Hildesheimer Lernfest 2011 – Eine Veranstaltung von „WEISSTE.NET – Der Bildungsservice für Hildesheim und Hannover“ im Rahmen des Themenjahres 2011 „LEBEN LERNEN LERNEN LEBEN“ der Stadt Hildesheim und der Aktion „Ab in die Mitte! – Die City-Offensive Niedersachsen“, in Zusammenarbeit mit „Hildesheim Marketing“.



HILDESHEIMMARKETING

VGH



Ab in die
Mitte!
Die City-Offensive
Niedersachsen

Besuch der Partnerfeuerwehr Angouleme

Französischer Feuerwehrkongress vom 23. – 25. September 2010
in unserer Partnerstadt Angouleme



Schon seit 1965 unterhält die Stadt Hildesheim eine Partnerschaft mit der Stadt Angouleme im Südwesten von Frankreich. Diese Partnerschaft ist ursprünglich auf die Initiative französischer Feuerwehrkameraden, die während des 2. Weltkrieges als Kriegsgefangene in Hildesheim waren, zurückzuführen. Bis heute halten die Feuerwehren aus beiden Städten den Kontakt aufrecht. So war es nur natürlich, dass wir mit einer Delegation von sechs Kameraden einer Einladung der Franzosen zum 117. Kongress der Feuerwehren Frankreichs, der dieses Jahr in Angouleme durchgeführt wurde, gefolgt sind. Wir haben bei diesem Besuch vom 22. bis zum 26. September 2010 nicht nur Gelegenheit gehabt, den Tagesablauf unserer französischen Feuerwehrkol-

legen kennen zu lernen, sondern wir konnten neben der Vertiefung der Kontakte zu unserer Partnerstadt Angouleme auch interessante Gespräche mit anderen internationalen Delegationen z.B. aus dem Kongo, der Elfenbeinküste, Kamerun, Ukraine, Italien etc. führen. Sowohl auf Seiten unserer französischen Kameraden aus Angouleme als auch auf unserer Seite hat sich die Überzeugung bestätigt, dass diese Kontakte aufrechterhalten werden müssen und im Bereich der Jugendarbeit sogar intensiviert werden sollten.

Menschliche Fürsorge und fachliche Kompetenz sind die wichtigsten Grundlagen für den Erfolg unserer Arbeit.



Wir sorgen für Menschen

Das Klinikum Hildesheim ist ein Krankenhaus der Schwerpunktversorgung und Akademisches Lehrkrankenhaus der Medizinischen Hochschule Hannover. Gemeinsam mit unseren klinischen Partnern bieten wir die Infrastruktur eines Krankenhauses der Maximalversorgung an und versorgen ein Einzugsgebiet von etwa 250.000 Einwohnern sowie weit über die Region Hildesheim hinaus. Mit über 1.000 engagierten und kompetenten Mitarbeitern, moderner medizinisch-technischer Ausstattung und langjähriger Erfahrung setzen wir uns täglich rund um die Uhr dafür ein, dass Sie bestens versorgt sind.

Telefonzentrale
(05121)
89 - 0

Unsere Kliniken

- Allgemein-, Visceral-, Gefäß- und Thorax-Chirurgie • Unfall- und orthopädische Chirurgie, Endoprothetikzentrum • Wirbelsäulen- / Neurochirurgie
- Plastische- und Handchirurgie, Replantationszentrum Niedersachsen • Kinderklinik • Anästhesie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Hautklinik • Frauenklinik • Kardiologie, Angiologie, Intensivmedizin • Bildgebende Diagnostik und Interventionelle Radiologie, Nuklearmedizin
- Nephrologie und Dialyseverfahren • Gastroenterologie, Diabetologie, Infektionskrankheiten, Rheumatologie, internistische Onkologie

Medizinische Zentren

Hier arbeiten unsere Klinik-Ärzte gemeinsam mit dem Hausarzt fachübergreifend zusammen. Zum Beispiel begutachten bei den regelmäßigen Tumorkonferenzen bis zu 20 Ärzte jeden Patienten:

- Gefäßzentrum Hildesheim-Salzgitter • Altersmedizin / Geriatrie • Brustzentrum • Schilddrüsenzentrums • Darmzentrum
- Schmerzklinik • Onkologisches Netzwerk • Kinderzentrum/Perinatalzentrum für Frühgeborene
- Bei unklarem Brustschmerz: Chest Pain Unit (CPU)

Interdisziplinäre
Notaufnahme

Telefon (05121)
89 - 4331

Belegabteilungen und Institute

- HNO-Heilkunde • Augenklinik • Strahlentherapie • Labormedizin • Physikalische Therapie • Pathologie • Neurochirurgie
- Krankenpflegeschule

Klinikum Hildesheim

Weinberg 1 · 31134 Hildesheim Internet: www.klinikum-hildesheim.de E-Mail: info@klinikum-hildesheim.de

Im September 2011 ziehen wir um und sind dann in der Senator-Braun-Allee, Hildesheim für Sie da.

Verbundenes Unternehmen der
 **RHÖN-KLINIKUM**
ARTIENGESELLSCHAFT

Statistiken

Gesamteinsätze der Feuerwehr Hildesheim

Brandeinsätze	469
Kleinbrand	279
Mittelbrand	7
Großbrand	2
Davon	
Brandmeldeanlagen	181
Containerbrand	98
LKW und PKW Brand	27
Zimmerbrand	23
Flächenbrand	19
Gartenlauben	10
Gerettete Menschen bei Brandeinsätzen	
43	
Hilfeleistungseinsätze	
922	
Davon	
Tier in Notlage	257
Türöffnungen	194
Öleinsatz	108
Wasser und Sturm	122
Verkehrsunfälle	45
Gerettete Menschen bei Hilfeleistungseinsätzen	
91	

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr 2010

Feuerwehr	Brandeinsätze	Hilfeleistungseinsätze
Achtum-Uppen	5	0
Bavenstedt	14	0
Drispenstedt	6	0
Einum	3	0
Himmelsthür	18	3
Itzum	5	2
Marienrode	0	1
Moritzberg	27	10
Neuhof	3	1
Ochtersum	9	2
Sorsum	19	4
Stadtmitte I	14	6
Stadtmitte II	16	9
Gesamt	139	38



in Hildesheim

AWO Kreisverband Hildesheim-Alfeld (Leine) e.V.
AWO Trialog gGmbH
AWO Jugendhilfe und Kindertagesstätten gGmbH
AWO Wohnen und Pflegen gGmbH

AWO Jugendhilfe und Kindertagesstätten

- | | |
|---|---|
| <p>Kita Bad Salzdetfurth
Julius-von-Liebig-Straße 8
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 63) 83 73</p> | <p>Kita Hildesheim
Wiesenstraße 24 a
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 8 14 46</p> |
| <p>Kita Bockenem
Bürgermeister-Koch-Straße 1
31167 Bockenem
Telefon (0 50 67) 69 74 12</p> | <p>Kita Itzum
Spandauer Weg 41
31141 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 86 06 56</p> |
| <p>Kita Breinum
Brückenstraße 7
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 60) 66 18</p> | <p>Kita Nordstemmen
Asrid-Lindgren-Weg 1
31171 Nordstemmen
Telefon (0 50 69) 8 02 21</p> |
| <p>Kita Elze
Sedanstraße 35
31008 Elze
Telefon (0 50 68) 32 55</p> | <p>Hort Nordstemmen
Schlingweg 19
31171 Nordstemmen
Telefon (0 50 69) 80 67 80</p> |
| <p>Kita Gödringen
Daniel-Gieseke-Straße 18
31157 Sarstedt
Telefon (0 50 66) 69 14 30</p> | <p>Kita Sarstedt
Am Sonnenkamp 77
31157 Sarstedt
Telefon (0 50 66) 90 13 90</p> |
| <p>Kita Harbarnsen
von-Steinberg-Straße 9
31097 Harbarnsen
Telefon (0 50 60) 66 25</p> | <p>Kita Sehlem
Hauptstraße 33
31196 Sehlem
Telefon (0 50 60) 6114</p> |
| <p>Kita Heyersum – Mahlernten
Am Schmiedekamp 1
31171 Nordstemmen
Telefon (0 50 69) 74 44</p> | |

AWO Hildesheim-Alfeld Sozialdienste gGmbH

- | | |
|---|--|
| <p>Hort Holle
Bahnhofsstraße 13
31188 Holle
Telefon (0 50 62) 8 99 03 53</p> | <p>Nachbarschaftstreff
Lärchenstraße 1
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 63) 27 09 70</p> |
| <p>Hort Hoheneggelsen
An der Schule 5
31185 Hoheneggelsen
Telefon (0 51 29) 82 89 73</p> | <p>Betreutes Wohnen
Seniorensitz am Steinberg
Ernst-Ohlmer-Straße 17
31139 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 5 66 72</p> |
| <p>Hausaufgabenhilfe Nettlingen
Grundschule Nettlingen
Am Park 3
31185 Söhlde</p> | |

AWO Sozialstation

- | | |
|--|---|
| <p>AWO Sozialstation Bad Salzdetfurth
Einsatzzentrale
OT Groß Dünjen
(direkt an der B243)
Hildesheimer Straße 8 c
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 63) 7 89
Telefon (0 50 64) 9 50 48 - 0</p> | <p>AWO Sozialstation Diekholzen
Alfelder Straße 16
31199 Diekholzen
Telefon (0 51 21) 26 49 45

E-mail:
sozialstation@awo-hi.org</p> |
|--|---|

AWO Trialog gGmbH Sozialpsychiatrie

- Sozialpsychiatrisches Zentrum
Tagesstätte, Betreutes Wohnen
Praxis für Ergotherapie**
Teichstraße 6 - 7
31141 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 13 89 - 0
- Wohnstätten**
Bahnhofsallee 13
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 46 - 10
- Tagesstätte, Praxis für Ergotherapie**
Kalandstraße 3
31061 Alfeld
Telefon (0 51 81) 9 36 35 - 36
- Werkstatt für Dienstleistung
und Produktion**
Dornierstraße 2
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 0
E-mail: awo-trialog.de
- Praxis für Ergotherapie -
Arbeitsambulanz**
Dornierstraße 2
31137 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 36
- Kontor 13**
Bahnhofsallee 13/14
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 1 74 01 - 0

- Rad-Kontor**
Kaiserstraße 37
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 9 99 02 53
- sparste.net Einkaufsservice**
Telefon (0 51 21) 9 99 42 42

- Minigolf-Anlage**
Alfelder Straße, Innerste Aue
31139 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 2 06 86 - 0

- Spielstadt**
Peiner Landstraße 117
31135 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 51 49 99
Telefax (0 51 21) 88 87 85

AWO Wohnen & Pflegen gGmbH

- Seniorenzentrum
Hinrich-Wilhelm-Kopf**
Wilhelm-Raabe-Straße 6
31137 Hildesheim-Himmelsthür
Telefon (0 51 21) 6 92 - 0

Soziales Zentrum Hildesheim

- Im Torhaus**
Osterstraße 39 A
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 00
Telefax (0 51 21) 1 79 00 - 11
- Schuldnerberatung/Insolvenzberatung**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 19
- Schwangeren- und Familienberatung**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 15
- Schwangerschafts-Konfliktberatung**
Mobil (0175) 5 43 52 43
- Psychosoziale Beratungsstelle für
Krebskranke und Angehörige**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 12
- Migrationsberatung für erwachsene
Zuwanderer (MBE)**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 22
- Jugendmigrationsdienst (JMD)**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 21
- Rückkehrberatung**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 04
- Kontaktstelle für Suchtkranke,
Suchtgefährdete und Angehörige**
Telefon (0 51 21) 1 79 00 - 00
- AWO Kurberatung**
Osterstraße 39 A
31134 Hildesheim
Telefon (0 51 21) 3 86 87
Telefax (0 51 21) 3 86 86

Soziales Zentrum Alfeld

- Heinzestraße 38
31061 Alfeld
Telefon (0 51 81) 80 71 - 70
Telefax (0 51 81) 80 71 - 77

AWO Sprachheilzentrum Bad Salzdetfurth

- AWO Kinder, Jugend &
Familie Weser-Ems gGmbH**
Burgweg 1
31162 Bad Salzdetfurth
Telefon (0 50 63) 27 90